

Inhaltsverzeichnis

GEDENK- UND VORWORT	5
PREUBENS EISENBAHNGESCHICHTE als Basis verkehrswirtschaftlicher Grundfragen auch für die Gegenwart - von Karl Ottmann.....	7
I. Wirtschaft und Verkehr am Vorabend des Eisenbahnzeitalters	7
1. Zur politischen, wirtschaftsstrukturellen und verkehrlichen Ausgangslage	7
2. Die Erkenntnisse von Adam Smith, ihre praktische Umsetzung in Preußen durch Aufhebung der Binnenzölle sowie Straßenbau und Gründung des Zollvereins.....	11
3. Johann Heinrich von Thürens Lehrbild von der Notwendigkeit eines guten Wegenetzes mit niedrigen Transportkosten	13
II. Die ersten Eisenbahnen in Deutschland - ein Verkehrsproblem	17
1. Feuerkopf List und der preußische Finanzminister Rother.....	17
2. Eisenbahnvordenker Hansemanns Bahnkonzept	21
3. Das preußische Eisenbahngesetz mit Vergleichen zum Bundesbahngesetz ...	25
III. Die Kadenz des Revolutionsjahres 1848; Hansemann, preußischer Finanzminister	31
1. Verfassungs- und Ostbahnstreit.....	31
2. Hansemanns Denkschrift zum Staatsbahnprinzip	33
3. Hansemanns Pläne zur Verstaatlichung der Privatbahnen	35
IV. Die Übergangsphase (1849-1878), ihre Probleme und Lehren	39
1. Mit vorbereitenden Reformen zum Zollverein	39
2. Über privat- und haushaltswirtschaftliche Grundsätze	40
3. Kapitalistische Bahnfinanzierung am Beispiel des 'Eisenbahnkönigs' Strousberg.....	43
4. Karl Marx, "keine Rezepte für die Garküche der Zukunft", die Verstaatlichung der preußischen Bahnen als Schrittmacher des Sozialismus.....	49
V. Die Verstaatlichung der Eisenbahnen in Preußen (1878 bis 1895)	55
1. Nachwehen des Gründerkrachs und des Abgeordneten Laskers Attacke auf das System Strousberg	55
2. Tauziehen um das Verstaatlichungsgesetz	58
3. Der Verstaatlichungsmodus; Personelles; Maybach und das ARCHIV FÜR EISENBAHNWESEN	61

VI. Die preußischen Eisenbahnen in ihrer Glanzzeit und erste Anzeichen einer Wende (1895 bis 1920)	67
1. Umstrukturierung, Finanzierung von Nebenbahnen und 'Lastenausgleich'.....	67
2. Organisation und Stellenaufbau der preußischen Staatsbahnen	69
3. Über Tarif- und Vereinheitlichungsprobleme	75
4. Wirtschaftliche Wechsellagen oder die 'Gesetze' der Profitrate	77
VII. Das Diktat der Geschichte oder der politischen Umstände	87
1. Der Erste Weltkrieg und der Übergang der Länderbahnen auf das Reich.....	87
2. Illusorische Berechnungen im Sog der Zeit	90
Exkurs:	93
1. Die pragmatische und die mathematische Methode bei der Erstellung von Eisenbahntarifen (Schmoller und Launhardt)	93
2. Aus der Sicht eines Marginalisten.....	99
Nachwort des Herausgebers mit Blick zur bundesdeutschen Reformphase ...	100
Karte Deutscher Zollverein und Gedanken zu gegenwärtigen Parallelen.....	103
Anmerkungen und Literaturhinweise.....	103

COMPIÈGNE UND DIE DEUTSCHEN EISENBAHNEN - Bestimmungen und Auswirkungen des Waffenstillstands von 1918 - von Hans-Joachim Fricke.....	108
1. Auf dem Weg zum Waffenstillstand	109
2. Die Verkehrsklauseln des Abkommens und die deutsche Waffenstillstandskommission	113
3. Die Abgabe des Eisenbahnmaterials und Personal in fremden Diensten.....	115
4. Truppenrückführung und Gefangenentransporte.....	121
5. Verkehrsbeschränkungen für das besetzte Rheinland.....	124
6. Transportauflagen für die deutschen Bahnen.....	126
7. Bilanz	128
Anmerkungen und Literaturhinweise.....	130

ZWISCHEN 'FAHRT FREI' UND 'MOBIL' - Fakten, Fiktionen und Assoziationen zur deutschen Medienlandschaft, insbesondere der Eisenbahnschriften - von Franz Garrecht.....	133
1. Zwischen Meinungsmanipulation und Meinungsterror oder östliche 'Vor-' und westliche Leitbilder	133
2. Kapitalistische 'Besitzstände' und 'sozialistisches Erbe'	138
3. Tragikomödie zeitgenössischer Bahn-Zeitschriften	142
Anmerkungen und Literaturhinweise	146
Bildquellenverzeichnis	151
Aus unserem Verlagsprogramm	152